

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 13 (1986)
Heft: 1

Artikel: Ein Hauch Alaska-Abenteuer
Autor: Blatter, Andreas
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-911228>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein Hauch Alaska-Abenteuer



Von Andreas Blatter

Schlittenhunderennen – früher waren die Schlittenhundegespanne das einzig taugliche Fortbewegungsmittel bei Polarexpeditionen – erfreuen sich in der Schweiz wachsender Beliebtheit.

Gestartet wird in zwei Kategorien: Bei der amerikanischen Rennart sind die Hunde paarweise an einer zentralen Zugleine vor den Schlitten gespannt. Der Führer, Musher genannt, steht auf den verlängerten Kufen des Schlittens.

Bei der skandinavischen Art hingegen ist der Musher durch eine Leine mit dem Schlitten verbunden und folgt auf Langlaufskis.

Die temperamentvollen und zähen Hunde – die gebräuchlichsten Rassen sind die wolfartigen «Siberian Huskies» und die weissen Samojuden – sind als Wach- und Stubenhunde völlig ungeeignet.

Die Bildreportage entstand bei den 14. Internationalen Schlittenhunderennen in der Lenk ●

